Die FITKO stellt vor: Der FIT-Store

Digitale Verwaltung. Intelligent vernetzt.

04.11.2021 Infoveranstaltung Mareike Banaszak & Martin Jedrzejowski

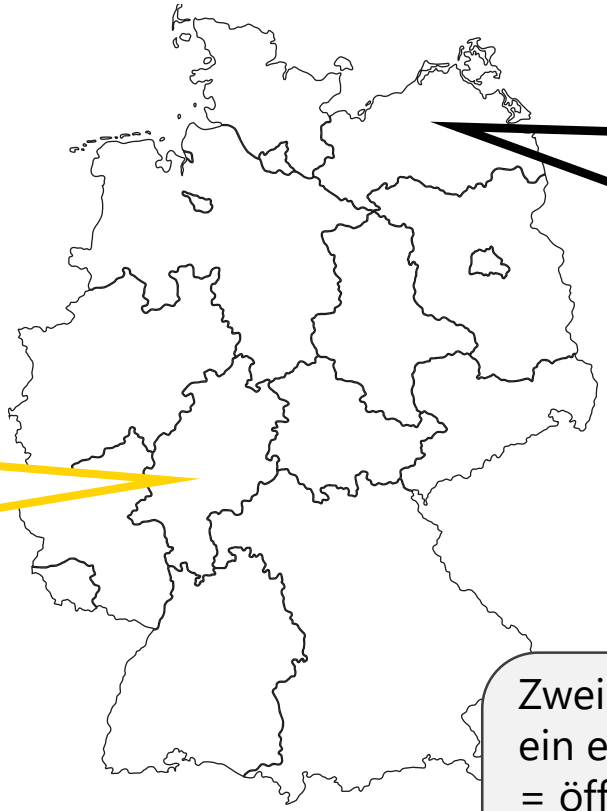
Gastbeitrag: Claudio Garcia, govdigital eG

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

Übersicht

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

Warum gibt es den FIT-Store?



Mecklenburg-Vorpommern

= UL

Hessen = AL

Zwei öffentliche Auftraggeber +
ein entgeltlicher Leistungsaustausch
= öffentlicher Auftrag

→ Leistungsaustausch unterliegt Regelungen des Vergaberechts

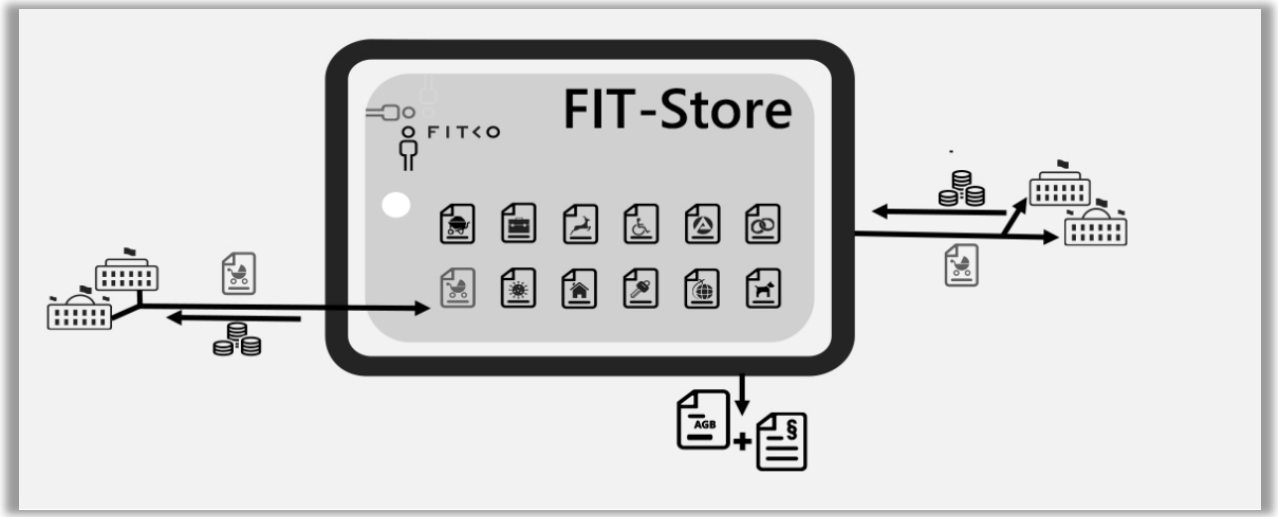
UL= umsetzendes Land
AL= anschließendes Land

Übersicht

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

Was ist der FIT-Store?

Der FIT-Store ist eine Antwort auf die u.a. vergaberechtliche Problemstellung, wie die Nachnutzung nach dem Modell **EfA** („Einer für Alle) funktionieren kann.



Der FIT-Store ist startklar!

www.fitko.de/fit-store

Übersicht

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

Wie kann ich den FIT-Store nutzen?

Online-Dienst…

mit-/nachnutzen:

Mail an:
FIT-Store@fitko.de

anbieten:

Leistungsbeschreibung +
vorausgefüllter Einstellungsvertrag
an
FIT-Store@fitko.de
übermitteln.

Vorlagen zum Download:
www.fitko.de/fit-store

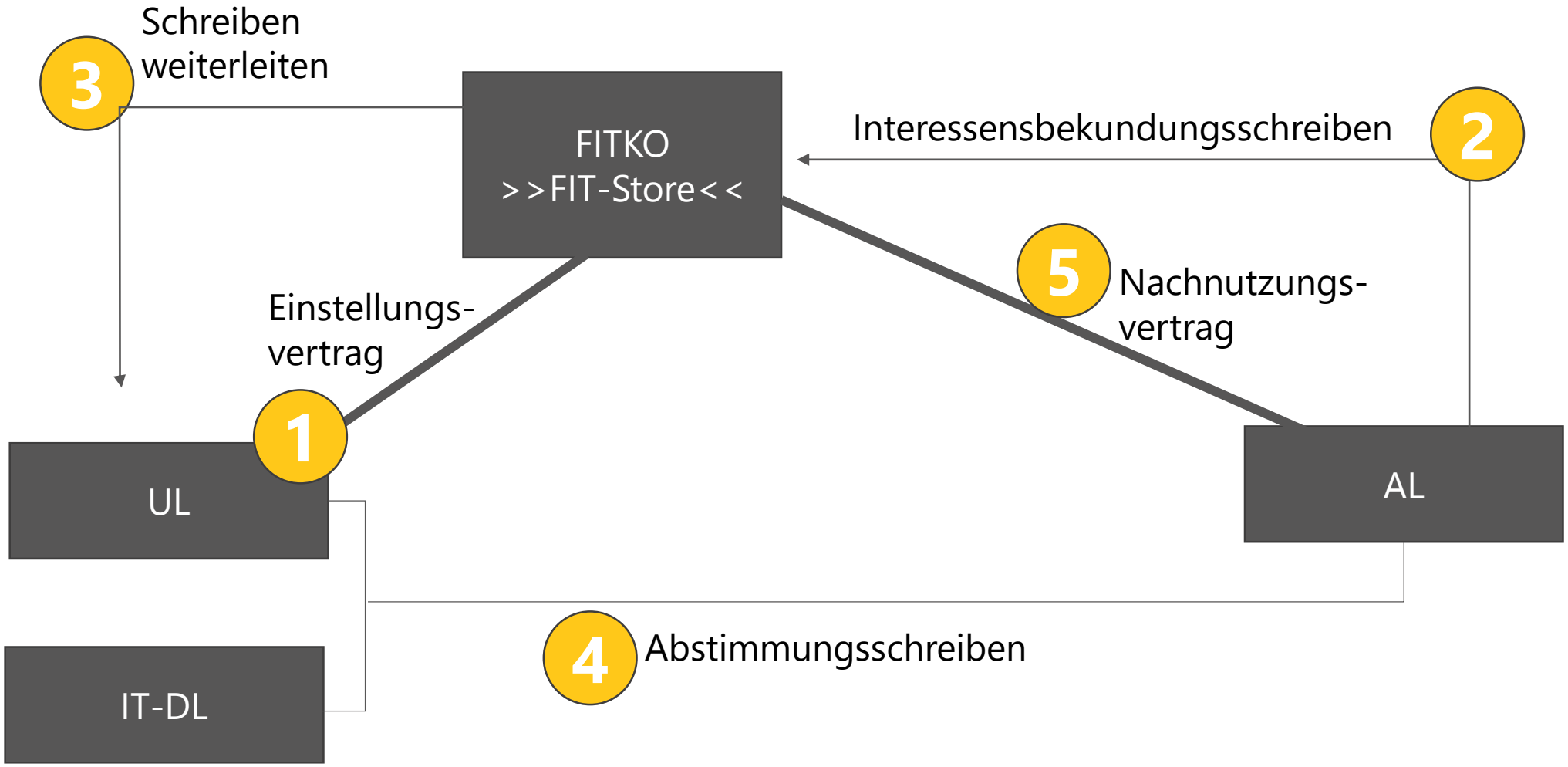
suchen & informieren:

Onlinepräsenz
www.fitko.de/fit-store

Übersicht

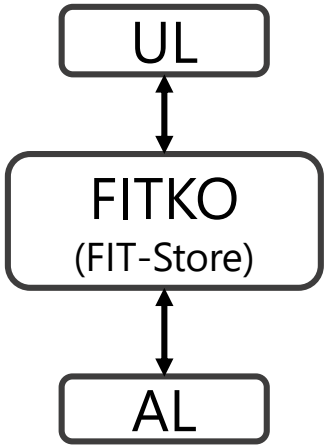
- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

Ablauf zur Nachnutzung



Zusammenfassung

Löst vergaberechtliche Problemstellung



Ist auf der FITKO-Homepage integriert: www.fitko.de/fit-store

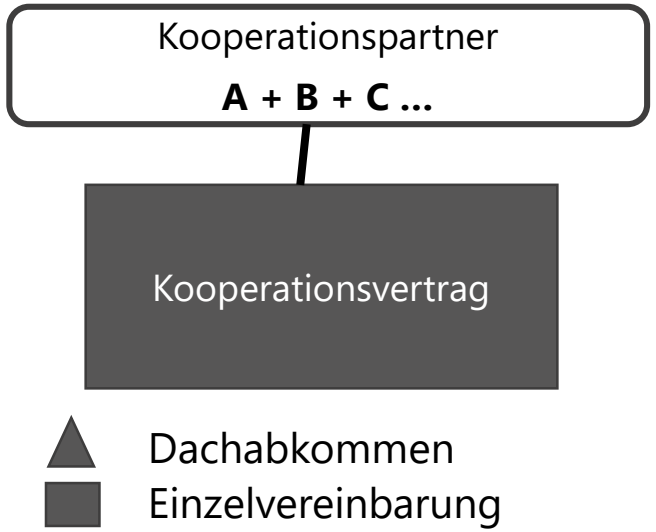
- **Leistungsbeschreibung** beinhaltet Kosteneinschätzung und Kontaktdaten etc.
- Sie wollen anbieten oder nachnutzen: Mail an **fit-store@fitko.de**

Übersicht

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

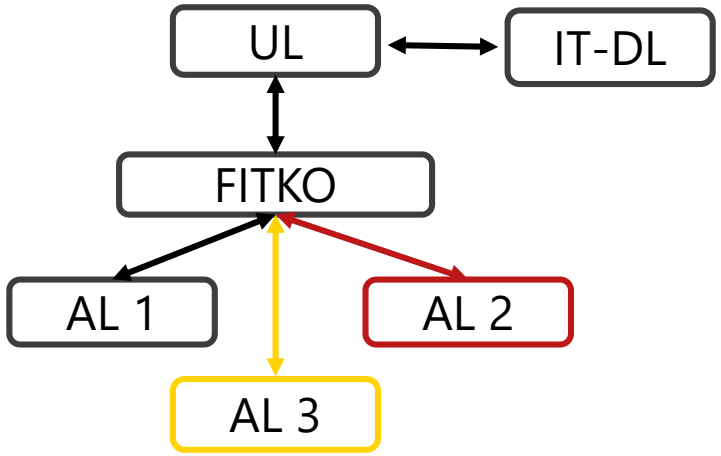
Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen?

Verwaltungsabkommen



- **Sachleistung** von jedem Vertragspartner erforderlich
- Neue Online-Dienste erfordern u.U. neue Verhandlungen

FIT-Store

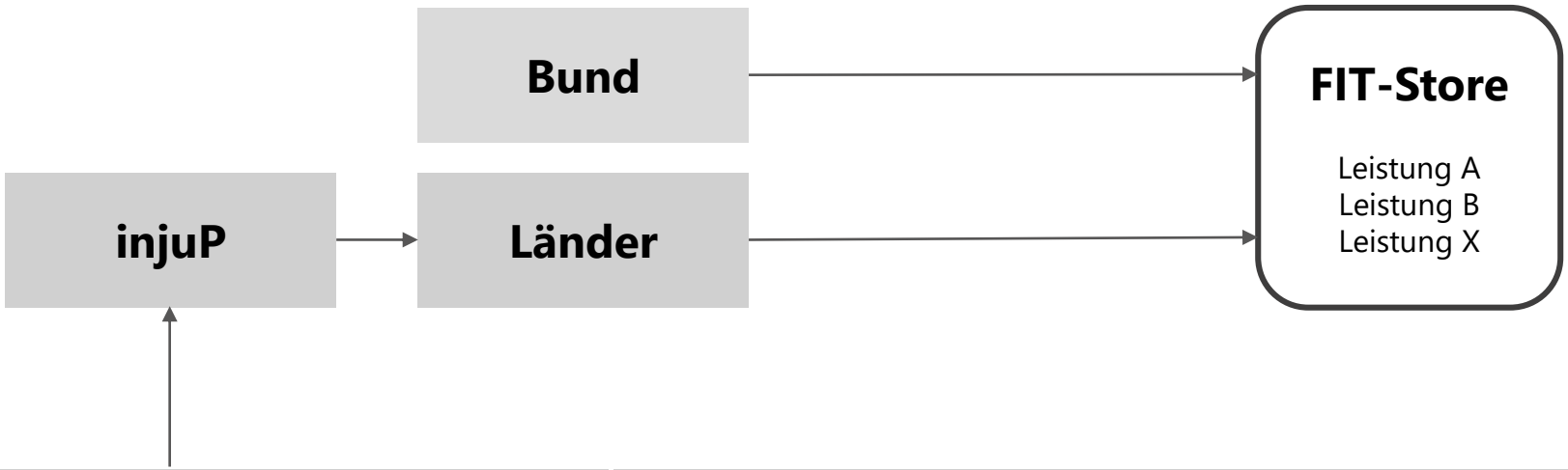


→ Einbringen einer Sachleistung ist beim FIT-Store nicht erforderlich
→ Standardisierte Vertragsbedingungen für alle FIT-Store Leistungen stehen im Vorfeld fest
→ Zentrale Steuerung und Abwicklung über FITKO

Übersicht

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?



Kommunen

- an Ansprechpersonen (SPOC) für FIT-Store im Land wenden, um Leistungen einzustellen und zu erwerben.
- Hintergrund: Staatsorganisation vs. Vergaberecht

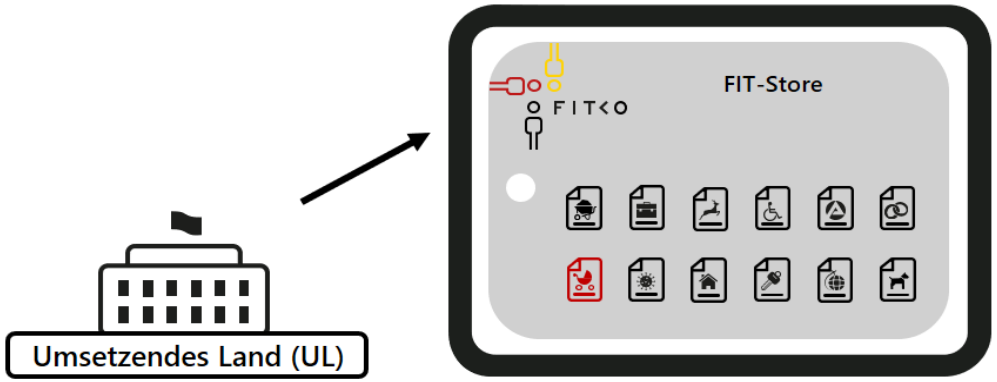
Und wie kommen die Leistungen dann vergabefrei in die Kommunen?

Empfohlen werden zwei Wege:

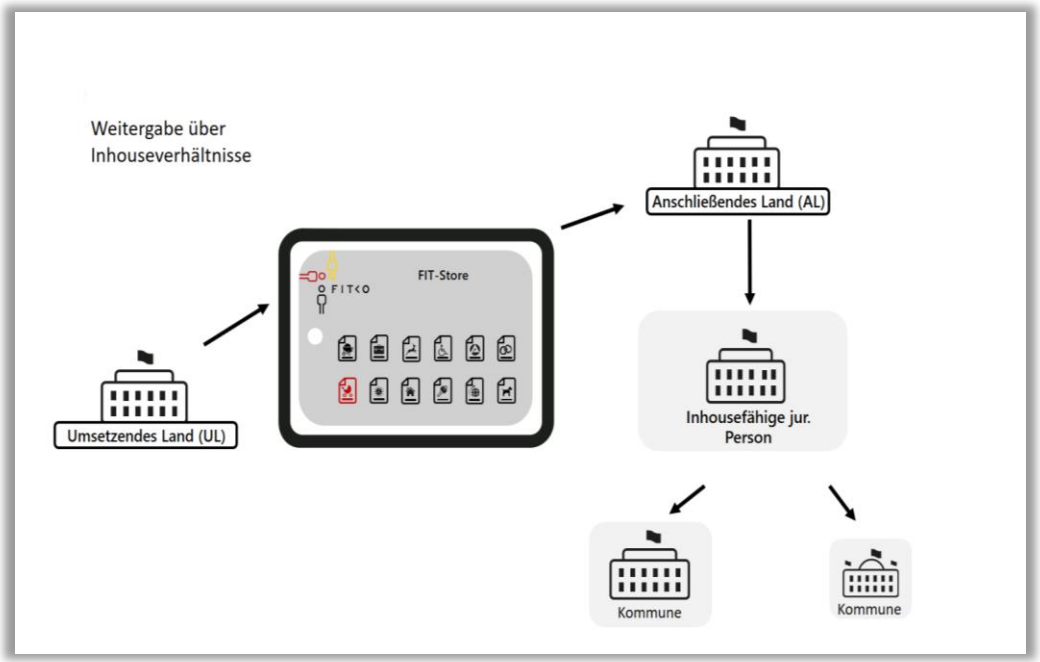
- Verkettung von Inhouse-Verhältnissen
- Kombination von Kooperation und Inhouse-Verhältnissen

Verkettung von Inhouse-Verhältnissen

Weitergabe über
Inhouseverhältnisse



Verkettung von Inhouse-Verhältnissen

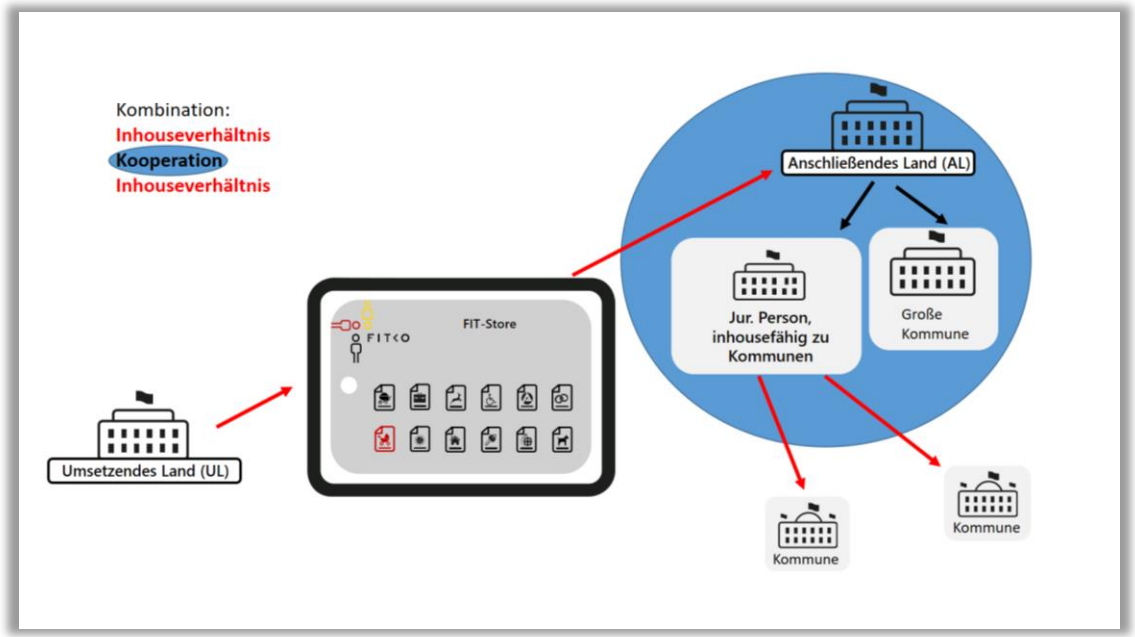


Die Vertragskette in diesem Modell lautet:

*Die **FITKO** erwirbt die Betriebsleistungen für einen EfA-Online-Dienst von **Land A** (UL). Das **Land B** (AL) erwirbt diese Betriebsleistungen von der **FITKO**. Zur Weiterleitung an die Kommunen verkauft das **Land B** die Betriebsleistung an eine jur. Person, die sowohl zum Land als auch zu den Kommunen in einem Inhouseverhältnis steht. Diese jur. Person verkauft die vom **Land B** erworbenen Betriebsleistungen an ihre Mitglieder - die **Kommunen**.*

Für die Einstellung einer Leistung, die durch eine Kommune oder durch die inhousefähige jur. Person entwickelt wurde, in den FIT-Store steht der Weg über die Inhouseverhältnisse in „umgekehrter Richtung“ zur Verfügung.

Kombination aus Inhouse-Verhältnissen und einer Kooperationsvereinbarung



Kombination löst das Problem, dass es in einem Land keine jur. Person gibt, die sowohl eine Inhousefähigkeit zum Land als auch zu den Kommunen aufweist.

Die Lücke zwischen dem Land und einer zu den Kommunen inhousefähigen jur. Person soll durch eine Kooperationsvereinbarung geschlossen werden.

Vorteil: größere Kommunen

Auch hier ist der Weg in beide Richtungen offen – Einstellung einer Leistung in den FIT-Store oder Nachnutzung einer Leistung aus dem FIT-Store.

Übersicht

- Warum gibt es den FIT-Store?
- Was ist der FIT-Store?
- Wie nutze ich den FIT-Store?
- Ablauf zur Nachnutzung
- Unterschied FIT-Store und Verwaltungsabkommen/ Kooperationsvertrag?
- Wie können Bund, Länder und Kommunen den FIT-Store nutzen?
- Vision – Blick in die Zukunft

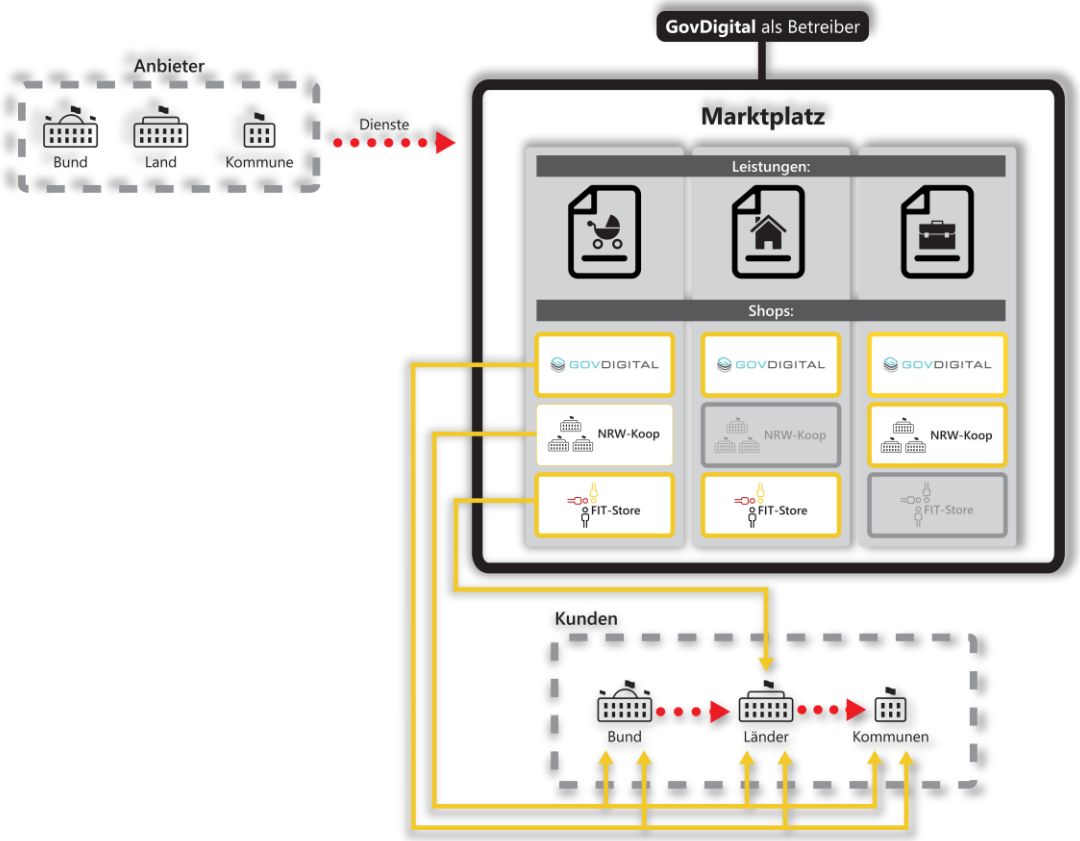
Vision – Blick in die Zukunft

Vision:

- Schaffen eines anbieteroffenen Marktplatzes
- Zugriff für Kommunen auf EfA-Leistungen

Wesentliche Marktplatzfunktionen

- Service-Katalog
- Beauftragung durch Automatisierung der Vertragsketten + standardisierten Vertragsbedingungen
- Konfiguration/ Bereitstellung
- Zahlungsabwicklung



GOVDIGITAL

govdigital – Partner für innovative Lösungen im öffentlichen Sektor

Kurzportrait

KOLLABORATIVE BASIS FÜR ÖFFENTLICHE IT

govdigital ist ein bundesweit ausgerichtetes öffentliches Unternehmen in der Rechtsform einer Genossenschaft mit Sitz in Berlin. Ihr Ziel ist es sichere und zuverlässige digitale Infrastrukturen für die Aufgaben der Verwaltung und der Daseinsvorsorge zu schaffen.

Unsere 20 Mitglieder sind öffentliche IT-Dienstleister aller drei Ebenen des föderalen Staats, die sich mit hoher Verbindlichkeit zu einem gemeinsamen Engagement verpflichtet haben.

Gemeinsam gemanagt – vernetzt produziert

OZG

- Ganzheitliches EfA-Nach-nutzungsmodell („**Marktplatz**“)
- **Aufsetzen von Proof of Concepts (PoCs)** zur ebenenübergreifenden Problemstellung des OZG

Cloud

- Plattform für die Entwicklung einer **föderalen Cloud**

Blockchain

- Betrieb einer **produktiven Blockchain-Infrastruktur**
- Erste **Anwendungen** in Umsetzung
- Infrastrukturkomponente für **digitalen Impfnachweis** (CovPass)

KI

- **Zusammenbringen versch. Datenräume der Mitgliedern** als Grundlage für gemeinsame Modellierungen und Lösungen
- Mitglieder als Partner im Data[port]ai – ein Hub für Datennutzung und KI

IHRE ANSPRECHPARTNER

Matthias Kammer

Geschäftsführer

Matthias.Kammer@govdigital.de

tel +49 30 206 31 56 - 19

www.govdigital.de

Claudio Garcia

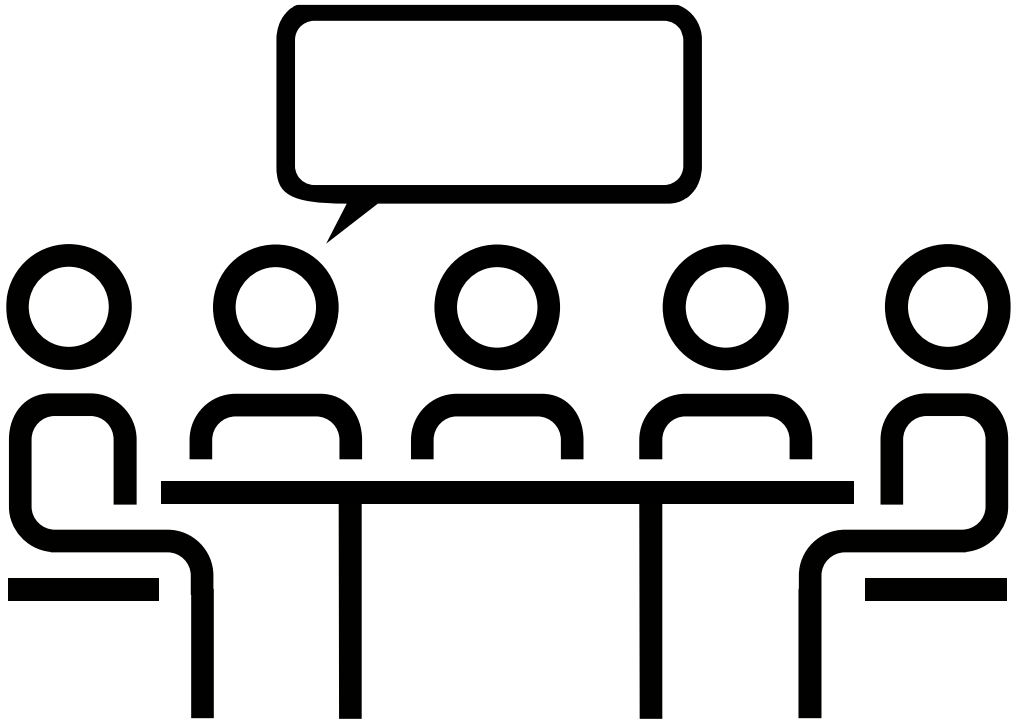
Business Development Manager

Claudio.Garcia@govdigital.de

tel +49 30 206 31 56 - 19

www.govdigital.de

Sie fragen, ich antworte …



Die FITKO bedankt sich ….

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihr Kontakt zum FIT-Store

Digitale Verwaltung. Intelligent vernetzt.

Mareike Banaszak
Recht und Compliance

FITKO (Föderale IT-Kooperation)

Telefon: +49 (69) 401270 147
Mobil: +49 (160) 97983610
E-Mail: FIT-Store@fitko.de

Bei Fragen rund um den FIT-Store kontaktieren Sie mich gerne!